

23. / 24. JUNI 2007 | NEUE ZÜRCHER ZEITUNG / ZÜRICH ARTÉMIS AUF DEM DEUTSCHEN KUNSTMARKT

François Pinault und sein Sohn Jean-François, der die Pinault-Privatholding Artémis sowie sämtliche andere Firmen seines 70-jährigen Vaters leitet, beteiligen sich an der deutschen Kunsthandels-Aktiengesellschaft Weng Fine Art AG, Krefeld. Artémis, bereits Eigentümerin von Christie's und dem traditionsbewussten französischen Auktionshaus PIASA, übernimmt eine Minderheiten Beteiligung von weniger als 25 Prozent an der Kunstgroßhandlung Weng Fine Art. Wirtschaftsstrategisch dürfte die Artémis-Investition in Deutschland vor allem bezüglich Warenbeschaffung interessant sein.